

A

Baulexikon

Begriff:
Auftraggeber - AG

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Bücher / Formulare

http://www.baufachforum.de/shop/Buecher-Broschueren/Formulare-und-Vordrucke-fuer-den-Bauschaffenden::948_1089.html



Erstellt:	28.08.2012	19:26
Letzter Ausdruck:	28.08.2012	19:57

Denke immer daran!!!!

Wenn du an einem Knochen nagst, werden deine Zähne ganz gesund bleiben.

Aber:

Wenn Ihr einen alten Spülkasten habt, der keine Spareinrichtung hat könnt Ihr mit einlegen eines mit Steinen gefüllten Einmachglas Wasser sparen. Aber Vorsicht. Nie weniger wie 3 Liter Wasser für eine Spülung verwenden.

Ergebnis:

Meine Zähne sind gesund und ich brauche auch keine WC-Spülung.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Die Partei, die bei einem Bau-Werk- oder Ingenieur-Vertrag die Aufträge erteilt.



Vertragsgrundlagen:

Bauarbeit ist ja nicht nur damit verbunden, dass einfach ein Handwerker mit der Arbeit bestellt wird. Grundlegend ist ja, dass dabei ein rechtlicher Vertrag geschlossen wird. Ob schriftlich oder nur mündlich ist eine gestalterische Auslegung. Empfohlen wird immer ein schriftlicher Vertrag. Dabei entstehen dann Parteien.

Bild Karlsruhe Innenstadt:

Auch aus der Geschichte heraus, war der Baumeister beispielsweise Balthasar Neumann aus dem Barock, der Baumeister. Der Auftraggeber, war dann der Kaiser, König oder Fürst. Daher wird heute auch noch der Bauherr von Handwerkern als Kaiser- oder König – Bauherr bezeichnet.

Auftraggeber:

Der Auftraggeber (AG) ist in den meisten Fällen auch der Bauherr. Kann allerdings auch ein Generalunternehmer (GU) sein, der anschließend das Objekt das gebaut wurde, an eine Bauherrschaft verkauft. Baut der Bauherr mit einem Architekt, stellt der Architekt in den meisten Fällen nur der Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers dar und hat in der Regel keine Berechtigung auch Aufträge zu vergeben. Bauherr und Auftraggeber (AG) können auch Vereine, Firmen und oder Gesellschaften sein. Immer derjenige, der als Bauherr den Bauvertrag unterschreibt ist auch der Auftraggeber.



Bild Runen gesehen in Limburg:

In späterer Zeit, waren die Auftraggeber (AG) Kaufleute und Adelige, die das Vermögen hatten, Häuser zu bauen. Hier erkennen wir ein Runenwerk. Jede Strebe dieser Konstruktion ist ein Symbol aus dem man erkennen kann, was der AG an seinem Haus ausdrücken wollte.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Auftraggeber - AG



Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem [BauFachForum](http://www.BauFachForum.de).
Urteilssammlung, VOB Teil B DIN 1961 .
Die Grundlagen beziehen sich immer auf die Handwerker und Fensterbauer, die dem BauFachForum angeschlossen sind.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de